Final Fantasy - Erinnerungen des Herzens This is our Story~

Von Gippel

Abschied~

Abschied~

Hier stand er und blickte auf seine Heimat hinunter, wie sie im Abendlicht eingehüllt so vor ihm lag. Er hatte gehofft es würde leichter, schon durch die Tatsache, das er mit seinem Besten Freund Genesis aufbrach. Doch die Trauer von hier fort zu gehen, schmerzte doch mehr als erwartet. Doch bei Shinra konnte er einiges Bewegen, würde seinem Namen und seiner Familie Ehre bringen. Eine warme Hand legte sich auf die seine und legte ihm einen "Dummapfel" wie sie den weißen Banora nannten in die Hand. Sofort wendete er sich mit einem dankednden lächeln zu Genesis der wie immer mit seinem Lieblingsbuch "Loveless" vor ihm Stand und ebenfalls nochmals auf ihr zu Hause blickte. "Wenn wir das nächste mal hierherkommen, werden wir Soldier sein." Er warf Angeal einen sehr warmen blick zu. "Kein Loveless heute" der andere lächelte verstehend" Keine sorge, wir haben einen dreistündigen Flug vor uns, ich denke dafür wird Loveless reichen" Angeal schloss die Augen. "Das dir das Geschenk der Göttin nicht langsam zu lagweilig wird" Der andere schwieg einen Moment. "Wie könnte es, möchte ich doch wissen was dieses Geschenk ist und so sehr ich es auch überlege, nichts scheint wirklich passend." Angeal legte Genesis eine Hand auf die Schulter. "Heisst es nicht der Weg ist das Ziel, vielleicht finden wir auf unserer Reise heraus was es ist" Genesis nickte leicht. Dann griff sich Angeal sein Gepäck. "Lass uns gehen, oder willst du mich weinen sehen" "Keine sorge mein Lieber Freund, ich bin da um jede Träne zu trocknen"

Sie stiegen ein und nach kurzem mussten die Jungen Männer ihre Heimat zurücklassen, einem Schicksal entgegenfliegend, mit dem keiner gerechnet hatte. Was so groß und doch grausam war und ihre Freundschaft, auf eine harte Probe stellte, was ihre Menschlichkeit entdecken lies und sie zu den tragischen realen Protagonisten von Lovless machte.

Die Ruhe vor dem Sturm~

Dieser eine Augenblick, bevor sich das gesamte leben ändert. Jeder hält ihn fest genau wie ich. Diesen Tag möchte ich nie vergessen. Diesen Tag wo es weder Rache, noch zorn noch Kampf gab. Dieser Tag bevor uns das Schicksal zu Rivalen, zu Feinden machte. Könnte ich wählen, den Weg den ich hätte einschlagen können, ich hätte ihn

gewählt, für ein Leben mit meinen Freunden an der Seite. Doch gibt es da etwas was größer und wichtiger ist, als das eigene Leben. Man möchte doch etwas hinterlassen. Ich glaube Genesis, ich verstehe was das Geschenk der Göttin ist. Es sind diese Momente, das Geschenk des Lebens, der Freunde die an deiner seite Schreiten, die Erfahrungen die du iim Leben machst und die Bindungen die im Laufe dessen entstehen. Für welchen Pfad soll ich mich jetzt entscheiden. JEtzt da ich die Wahrheit kenne. Die Wahrheit das ich ein Monster bin." Gedankenverloren stand er dort an jenem ort wo er vor einigen Jahren zuvor aufgebrochen war um großes zu bewirken. Doch jetzt standen die Grundmauern in Flammen und nur die Erinnerung blieb, an eine zeit in der Angeal noch den Weg erkannte. Er hörte jene Stimme, die stimme des Jungen, die ihn so sehr an eine Zeit erinnerte die längst vergangen war. Doch wollte er nicht das Zack das gleiche Schicksal erdulden musste. Er wendete sich dem Jungen zu. Innerlich schrie er, doch verlies kein mucks seine Lippen. Dieser Moment, wieso nur musste es so weit kommen. ER wollte das Zack lebte, das es nicht umsonst war, das er dessen MEntor war, das er wenigstens ihm das Geschenk geben konnte.

Wie ein Bruder~

Das musste ein schlechter Witz sein, niemals würde Angeal ihn verraten, niemals im Stich lassen. Er war wie ein Bruder, der ihm stets den Weg aufgeführt hatte, den Zack selbst davor nicht erkannt hatte. Er hatte ihm soviel gelehrt, auf seine unglaublich edle Art und jetzt sollte er gegen ihn Kämpfen. Nein, das konnte er nicht, das wollte er nicht, das würde er nicht. Doch dieser bittende, fast flehende Blick. Zack schüttelte den Kopf" DAs werde ich nicht tun, das kann ich nicht tun, und was soll der Unsinn du wärst ein Monster" "Schau mich doch an Zack, was denkst du soll ich schon für Ehre oder Ziele haben. Ich bin ein Monster und als solches kann ich doch nur die Weltherrschaft oder den untergang der Menschen wollen." ZAck fing eine Feder Angeals auf und betrachtete ihn warm. "Nein das sind nicht die Schwingen eines Monsters" "Was sollte es sonst sein" Zack lächelte mit festen warmen Augen" Es sind Engelschwingen" Angeal senkte den Blick. Wurde er gerade von seinem Schüler belehrt. Ein leichtes lächeln legte sich auf seine Lippen. "Doch sag mir, selbst wenn ich ein Engel wäre, wofür sollte ich kämpfen, wofür träumen, was sollte mein ziel sein." "DAs was es stets war..Sagtest du mir nicht, man solle stets Träume im Herzen tragen und was immer auch passierne sollte sich seiner Soldier Ehre bewusst sein" Angeal schwieg weiter, dann hob er leicht den Blick. Es schmerzte ihn, doch es war der einzigste Weg Zack vor jenem finstern Schicksal was ihn erfasst hatte zu schützen."Es gibt nur eins was ein Engel sich wünscht" Zack Augen wurden groß und mit neugirigem Klang fragte er" WAs ist es" Angeal bewegte sich schnell und gezielt. Der schlag traf Zack hart und es war in jenem moment als ob es ihn den Atem aus den Lungen presste." Wir wollen menschlich sein" flüsterte Angeal, bevor die wucht des Schlages Zack nach hinten schleuderte. Hustend und schwer atmend erhob er sich."Kämpfe schon" ZAck schüttelte weiter den Kopf.."Niemals" Angeal kannte diesen Blick und es schmerzte mehr als der Verrat Shinras, mehr als das ihn Genesis im Stich gelassen hatte, mehr als das Sephiroth nun sein Feind war. Er hatte ihn allein gelassen. Wieder durchzogen Erinnerungen ihn wie eine Welle und er erhob sein Schwert und schlug einmal gezielt zu, so das Zack auf der Plattform die unter seinen Füssen zerbarst nach unten fiel. Er wollte ihn halten, doch die Finsternis hatte Zack schon verschlungen. Was nur war mist seinen Träumen, seiner Ehre und seinem Stolz passiert. Was nur war aus ihm geworden, das er das einzige licht was er noch hatte in die Dunkelheit geschickt hatte. Eine Träne lief ihn die Wange hinab als er sich abstiess und davonflog. Seiner finstern Zukunft entgegen.

Erinnerung und Wahrheit~

Er blickte auf den Dummapfel nieder. Schon seit Wochen hatte er keinen richtigen Hunger mehr. Seit dem Tag, da Angeal durch seine Hand gefallen war. Ab und an bahnten sich die Tränen ihren Weg, doch vergass er nie die letzten Worte des andren. Er blickte auf als ihm Kunsel gegenüber stand. "Mann, ich kann förmlich sehen wie es über dir regnet, brauchst nen Schirm?" Zack lächelte ihm leicht schief zu" Hey das ist mein Spruch" kam es nur von ihm. Er warf den Dummapfel zu Kunsel und lächelte ein wenig mehr" ABer danke dir dennoch, ich denke, die Sonne zieht bald wieder auf" "Das will ich doch hoffen, deine Truppe warten auf ihren Kommandanten" Zack wollte diesen Moment so lange erleben und jetzt wo er ihn erlebte, fehlte ihm sein Mentor an seiner Seite, und dennoch er würde es schaffen. Dankend Klopfte Zack ihm auf die Schulter. "Wenn wir wieder zurück sind müssen wir unbedingt ne Trainingsrunde im Holoraum drehen. Hast du lust" "Aber klar doch" Er schritt Angeals schwert auf dem Rücken tragend davon. Seinem Schicksal entgegen.

Schmerzen Tobten in seinem Herzen als er versuchte Cloud zu erreichen. Jener lag nicht weit von ihm nur noch wenige Zentimeter entfernt von seiner HAnd. Verrat und Trauer schien Zack zu übermannen. Dem einzigen dem er nach Angeals Tod vertraut hatte, hatte ihm ein Schwert in den Körper gerammt, und nun auch noch die Bewohner dieses friedlichen Ortes ohne ihm ersichtlichen Grund einfach niedergemetzelt. Sephiroth, wie nur konnte er so etwas furchtbares tun. Was hatte es mit den merkwürdigen Kreaturen hier und seinem Aufenthalt in der Shinra Villa auf sich. Was nur hatte ihn so verändert. Doch diese Gedanken schob Zack beiseite. Cloud war jetzt wichtiger,. Er musste ihn von hier fort bringen. An einen sicheren Ort, dahin wo er sich erstmal sammeln konnte, nach all dem was passiert war. DAs Blut und die Sicht schien gleichermaßen zu schwinden. Doch Angeals letezte worte, gingen ihm wieder durch den Kopf. Liesen ihn Kämpfen für das was er liebte und beschützen wollte. Und das war sein Bester Freund. Er öffnete nach einiger ihm nicht zu deutender Zeit die Augen. Die Welt um ihn herum schien verschwunden, nur grüne Flüssigkeit füllte seinen Blick. Er versuchte sich umzublicken. War das real oder nur ein Traum. "Angeal" Er klopfte gegen die Scheibe. "Angeal gehe nicht" Er klopfte mehr und mit einemmal war sie wieder da, diese Kraft. Er zerbrach die Scheibe, doch Angeal war fort. ER erhob sich keuchend und blickte neben sich. Auch Cloud war hier. Unendliche Erleichterung ergriff ihn. Er öffnete die Kapsel in der Cloud war. Durch das weichen des Wassers, sackte der andere, fast leblos in seine Arme. Er hielt ihn fest. "LAss uns verschwinden von hier" Die ganze zeit schien er ohne bewusstsein. Er kämpfte sich durch die Gänge und fand sich dann in der Shinra Villa wieder...dort fand er zu seiner Überraschung eine First Class uniform. Er lächelte etwas und legte sie Cloud an. Da es nun eh kein First Class Soldier auser ihm geben würde. Nach einem Tag beschloss er gemeinsam mit Cloud von hier zu verschwinden und durch etwas Glück nahm sie ein netter ältere Mann mit sich. Zack erfuhr das er ganze vier jahre nun dort drin war. Das man sicher nun nach seiner Flucht nach ihnen suchen würde. Doch das würde er nie zulassen. Er würde Cloud beschützen, koste es was es wolle denn er war sein lebendes Vermächtnis.

Wir sind Freunde nicht wahr~

Er blickte gen Himmel entgegen, einem düsteren Grauen Himmel. Er versuchte zu atmen, doch fiel ihm jenes unsagbar schwer. Heute also würde seine Reise hier enden. Ungleichmäßig und schwer ging sein atem. Und doch auch wenn es heute hier für ihn endete, Cloud, er würde weiterleben. Das war ihm alles wert. Eine Stimme erklang und er erblickte das wundervoll vertraute gesicht des Freundes. "Zacksu" kam es mit fast unbeschreiblicher angst von ihm. Zack versuchte ihm ein aufmunterndes Lächeln zu schenken, doch allein das jagte eine neue welle des Schmerzes durch seinen Körper. Es blieb ihm nicht mehr viel zeit, er fühlte es. Sanft lächelte er ihm zu und Versuchte seinen arm zu heben. "ICh bin froh..das es ..dir gut geht" flüsterte er schwach.."Ich..möchte dir etwas wichtiges sagen..mein Freund" "Du ..bist der Grund warum ich lebe" "Der Grund warum du lebst" kam es wiederholend von Cloud als ob er gerade erst realisieren würde, das es wohl das letzte mal werden würde, das er mit Zack sprach. "Du musst mir etwas wichtiges versprechen hörst du" Weiter blickte Cloud ihn in wachsender panik fast ungläubig an. Sanft drückte ihn ZAck auf seine Brust" LEBE für mich..den du bist mein lebendes Vermächtnis" "Dein lebendes Vermächtniss" Deutlich nun konnte man die endlose Angst und Panik in den Augen des Jungen erkennen. ZAck sah das Blut das nun Clouds Haar bedeckte. Vielleicht hätte er sich entschuldigen sollen, doch was nur hätte das jetzt gebracht" Er blickte auf Angeals schwert. Das Vermächtnis seines Mentors, was nun auch zu seinem Wurde. Er wollte es das diese Geschichten weiter lebten. Das Angeals und seine Geschichte nicht in Vergesenheit gerieten und das man sich ihrer als Helden erinnerte, und das jeder Träger dieses Schwertes, wahrlich großes bewirken konnte. Zack hob es mit aller ihm noch zur Verfügung stehenden Kraft an und bewegte es in Clouds Richtung. Er legte es in seine Hände" All meine Träume, meine Ehre, sie sind jetzt deins" Er fühlte es, doch war er glücklich noch einmal das Gesicht seines besten Freundes sehen zu können, ein letzes mal ihn beschützen zu können. Ein lächeln legte sich auf sein junges Gesicht. Er schloss die Augen,und fiel in den ewiglichen Schlaf. Cloud entlies einen Schrei, einen voller endloser Trauer und unsagbarem Leid. Bilder so unvergessliche Erinnerungen zogen wie eine schreckliche Welle an Gefühlen durch seinen Verstand. Das durfte nicht wahr sein, das konnte nicht wahr sein. Doch er wollte Zacks letzten Traum erfüllen. Er würde ihn erfüllen. Denn nun war er sein lebendes Vermächtnis. "Schlafe gut mein Freudn" flüsterte er bevor er davonschritt.

Schicksalshelden~

Eine Feder sank nieder. Zack hatte die Augen gen Himmel gerichtet. Er kannte diese Feder. Ein lächeln weitete sich auf seinem Gesicht aus und er erhob die Hand. Um jene zu ergreifen die sich nach ihm ausstreckte. Als er sie berührte, wusste er das es gut war. Er fühlte es von ganzem Herzen. "Bin ich jetzt ein Held Angeal" DAs Gesicht seines Mentors wurde sichtbar. Ein lächeln lag darauf. "Einer der größten aller zeiten" kam es von ihm. Gemeinsam auf ihren Schwingen, flogen sie davon

Eine Feder sank hinab und landete in Clouds Händen. Er blickte hinauf. Die Erinnerungen nach wie vor an seinen liebsten Freund im Herzen ruhend. Vieles hatte er nach dessen Tod bestanden. Viele male glaubte er gescheitert zu sein. Doch traten stets neue Lichter hervor, die ihm halfen seinen Weg nicht aus den Augen zu verlieren. Seine Träume stets im Herzen zu halten und dem Vermächtnis eines großen Helden

gerecht zu werden. "Wir sind Freunde, nicht wahr" erklang es nahe bei ihm. ZWei jungs standen da und kauften gerade etwas in Midgards Blumenshop. "Klar, sind wir das" Und in jenem Moment erinnerte er sich seiner und Zacks Abenteuer. Und fragte sich was wohl gewesen wäre, wenn sie sich in einenm anderen leben unter anderen umständen begegnet worden wären. Er wusste das sie es immer schon gewesen waren. Freunde im Herzen und durch alle Zeiten hinfort. Dieser Gedanke schenkte ihm ein lächeln. Er schritt zu den zwei Jungs und schenkte jedem einen Dummapfel. "Tragt stets Träume im Herzen und was immer auch passiert vergesst niemals euere Ehre" Lächelnd bedankten sich die beiden und stürmten dann davon. Er musste noch eine Lieferung beenden. Er warf das motorrad an und fuhr los.

Eine neue Reise beginnt~ (Alternativ)

Er wurde Vater, er konnte es immer noch nicht glauben Angeal wurde Vater. Er war schon den ganzen Tag wie unter Feuer. Immer musste er etwas tun. Seine beiden besten Freunde Genesis und Sephiroth amüsierten sich königlich darüber, das der sonst so beherrschte Freund wie ein Kleinkind herumhibbelte. "GAnz ruhig Geal, ich bin sicher er wird bald da sein, dien kleiner Held" Beruhigend legte ihm Genesis eine Hand auf die Schulter und lächelte ihm zu. "Soll ich dir vielleicht etwas aus Loveless vorlesen." Sephiroth musste auflachen. "Mal wieder, ich denke Geals sohn wird viel spass an dieser wirklich wundervollen guten Nacht geschichte haben" "Hey hast du gerade Lovless beleidigt" Abwährend hob Sephiroth die hände" Nein, wie kommst du darauf mein Freund." Eine Tür öffnete sich und eine junge hübsche Frau stand dort mit einem Baby auf dem Arm. Große Blaue Augen war das erste was Angeal entgegenstrahlte, gefolgt von dem unglaublich wundervollen lachen seines sohnes. ER nahm ihn strahlend entgegen. Sofort waren seine Besten freunde um ihn versammelt" Wie willst du ihn nennen." Er strahlte auf. "Ich nenne ihn Zackary Donnavan Hewley.." Genesis strich dem jungen etwas über die Wange.."Dann willkommen im Leben Mister Hewley, ich bin dein Onkel Genesis und dieser Kunstbanause ist dein Onkel Sephiroth" "Was heisst hier kunstbanause..Hör nicht auf ihn junger mann" Angeal lachte auf. "Ich glaube das muss auf jedenfall gefeiert werden..""Darf ich ihn auch mal tragen Papa" Kam es nun von einem Blonden etwa fünfjährigen jungen der Hinter seiner Mutter neugierig aufsah. "Natürlich, immerhin bist du jetzt sein Großer Bruder und musst immer auf ihn aufpassen ja" Entschlossen Nickte er.."Hier Zackary, sag hallo zu deinem großen Bruder Cloud" Mit strahlenden Augen nahm er ihn entgegen. Sofort griff ZAck nach dem finger des grossen Bruders und Kuschelte sich an dessen Brust" Ich glaub er mag mich" Angeal musste lachen" Natürlich mag er dich, ihr seit Brüder..euere Herzen sind immer miteinander verbunden." Sanft beugte sich Angeal vor und gab seinen Söhnen einen Kuss.

So ich hoffe meine Geschichtsstunde hat etwas erfreut..mir war so danach..Have fun..smile..^3^ Da es meine erste hier hochgestellte FF ist..hoffe ich um Nachsicht und jeder gefundene Rechtschreibfehler kann gerne behalten werden..^3^ Ich denke habe genug davon..smile..

Zack over